

Starker Auftakt in die Verbandsrunde 2016 Tennisfreunde Schönau am Königssee starten am ersten Spieltag mit fünf Siegen

Über einen erfolgreichen Start in die Verbandsrunde 2016 konnten sich die Mannschaften der Tennisfreunde Schönau am Königssee freuen.

Acht der zehn gemeldeten Teams waren bereits im Einsatz, fünf Mal gingen die Spieler vom Königssee als Sieger vom Platz. Auch die neu formierten zweiten Mannschaften der Herren und der Herren 40 feierten dabei erste Erfolge.

Nichts zu holen gab es allerdings für die **Herren I**, die beim TC Surheim mit 0:21 unter die Räder kamen (Bezirksklasse 2). Lediglich Mannschaftsführer Sepp Fuchs konnte in seinem Einzel einen Satz gewinnen, ansonsten gingen alle Partien klar an die Gastgeber.

Ganz anders die sehr junge **zweite Mannschaft der Herren**, die sich aus Nachwuchsspielern zusammensetzt und erstmals bei den Erwachsenen im Einsatz ist.

Mit 14:0 überrollten die die jungen Schönauer die DJK Weildorf II, die auf eigenem Platz nicht den Hauch einer Chance besaßen (Kreisklasse 2). Mert Erpak (6:0/6:1), Lucas Horstmann (6:1/6:0), Jannis Kolb (6:0/6:1) und Christoph Zern (6:0/6:0) siegten überlegen in ihren Einzeln. Auch die Doppel Mert Erpak/Lucas Horstmann (6:1/6:0) und Jannis Kolb/Christoph Zern (6:0/6:2) spielten absolut souverän, so dass den Hausherren in der Endabrechnung ganze sechs Spielgewinne blieben.

Den dritten Aufstieg in Folge hat sich die **erste Mannschaft der Herren 40** zum Ziel gesetzt und diese Ambitionen schon im Auftaktspiel eindrucksvoll untermauert.

Ohne Satzverlust gab es einen 21:0-Erfolg beim SV Nussdorf/Inn (Bezirksklasse 1). Thomas Neumann (7:6/6:1), Sepp Moldan (6:1/6:1), Mats Fergusson ((6:2/6:0), Daniel Müller (6:0/6:0), Daniel Peter (6:3/6:4) und Christian Hahn (6:2/7:5) blieben schon in den Einzeln ungefährdet. Und zeigten auch in den Doppeln Dominanz: Moldan/Fergusson (6:2/6:0), Neumann/Müller (6:2/6:1) und Peter/Hahn (6:2/6:4) siegten wiederum deutlich.

Die neu formierte **zweite Mannschaft der Herren 40** hatte zum Auftakt den ESV Rosenheim zu Gast und konnte sich mit 12:2 durchsetzen (Kreisklasse 1). Zwei deutliche Einzelsiege steuerten Mannschaftsführer Thomas Jander (6:3/6:0) und Peter Meyer (6:0/6:0) bei, Oliver Hajek bot nach verlorenem ersten Satz noch eine große kämpferische Leistung, wobei sein Gegner im Champions Tie-Break des dritten Satzes verletzt aufgeben musste (6:7/6:2/w.o.). Daher mussten die Rosenheimer auch ein Doppel kampflos abgeben.

Das 1er Doppel gewannen Jander/Meyer nach starkem Spiel schließlich noch mit 6:0/6:0. Kurz darauf stand dann schon das erste Auswärtsspiel auf dem Plan, beim WSV Zellerreit erwischten die Schönauer einen rabenschwarzen Tag. Gegen die durchwegs höherklassig eingestuften Hausherren blieben Thomas Jander, Peter Meyer, Oliver Hajek und Gerhard Lechner deutlich unter Normalform und mussten ein 0:21 hinnehmen. Lediglich das Doppel Meyer/Lechner konnte dabei einen Satz gewinnen, unterlag letztlich aber mit 4:6/7:5/8:10. Im Rückspiel dann auf heimischer Anlage hoffen die Schönauer auf einen besseren Tag.

Ebenfalls neu formiert ist die **Damenmannschaft**, die ihr Auftaktspiel gegen den TC Rottau zu Hause mit 12:2 gewann (Kreisklasse 1).

In den Einzeln punkteten Manuela Forstenpointner (6:0/6:0), Gabi Moldan (6:1/6:0) und Alexandra Baschek (6:0/6:0). Für den ungefährdeten Gesamterfolg sorgten dann die Doppel Manuela Forstenpointner/Sonia Weindl (6:0/6:1) und Gabi Moldan/Alexandra Baschek (6:1/6:0).

Eine knappe 10:11-Niederlage mussten die **Herren 50** gegen ihre Gäste vom TC Bad Reichenhall hinnehmen (Bezirkssklasse 2). In den Einzel konnten nur Gerhard Kunz (6:3/6:0) und Rudolf Beitz (6:2/6:2) für die Hausherren punkten, Hans Bründl unterlag knapp 6:2/3:6/4:10. Um die Partie noch zu drehen, hätten alle drei Doppel gewonnen werden müssen und entsprechend engagiert gingen die Schönauer zu Werke. Letztlich waren allerdings nur Gerhard Kunz/Alois Damböck (3:6/6:4/10:5) und Richard Beer/Reiner Gschossmann (6:2/6:3) erfolgreich, so dass die Niederlage besiegelt war.

Keine Chance hatten die **Herren 60**, die zu Hause dem TSV Teisendorf mit 2:12 unterlagen (Kreisklasse 1).

Im Einzel war allein Bernd Fuchs mit 2:6/6:2/10:6 erfolgreich, zu allem Überfluss verletzte sich auch noch Anton Aschauer, der nicht weiterspielen konnte. Die Gäste aus Teisendorf erwiesen sich dann auch in den Doppeln zu stark und gewannen jeweils in zwei Sätzen.

Als einzige der drei Nachwuchsmannschaften waren die **Junioren 18** schon im Einsatz und holten einen 9:5-Sieg beim SV Seeon (Bezirkssklasse 3).

Mert Erpak (6:4/6:3), Lucas Horstmann (6:0/6:1) und Jannis Kolb (7:6/3:6/10:8) waren in den Einzel erfolgreich; Christoph Zern musste sich trotz großem Kampfes ganz knapp mit 6:2/4:6/7:10 seinem Gegner geschlagen geben. Den Gesamtsieg sicherten Mert Erpak/Lucas Horstmann mit einem ungefährdeten 6:2/6:1 im Doppel.

Aufgrund der Pfingstferien ist nun erstmal Pause im Spielbetrieb, weiter geht es ab Freitag 3. Juni. Dann greifen auch die Juniorinnen 18 und die Knaben 16 ins Geschehen ein.



*Die neu formierte zweite Mannschaft der Herren 40 feierte im ersten Heimspiel gleich den ersten Erfolg mit 12:2 gegen den ESV Rosenheim
(von links): Gerhard Lechner, Thomas Jander, Oliver Hajek und Peter Meyer.*